

HIER und DORT

Informationen aus dem Freundeskreis Wiesbaden



Oktober 2022

Aktuelles vom Augenzentrum in Mopti-Sévaré/Mali

Der Augenarzt des augenärztlichen Zentrums in Mopti-Sévaré/Mali, Dr. Etienne Banou, berichtete über die Aktivitäten im Jahr 2021 und dankte der africa action für die Unterstützung.



Trotz etlicher Schwierigkeiten und der dauernden Unsicherheit in Mali (Terrorismus) hat man gute Ergebnisse erreicht. Die meisten Patienten waren zufrieden. Augenärztliche Untersuchungen werden an allen Werktagen von 7:30 bis 14:30 Uhr mit mindestens 20 Patienten durchgeführt. Insgesamt gab es 3.100 Behandlungen und 112 zusätzliche Untersuchungen. Darüber hinaus 308 Operationen, die von Dr. Banou und einem medizinischen Assistenten jeweils dienstags und donnerstags vorgenommen wurden. Der Optometrist hat fast 1.000 Untersuchungen durchgeführt und der Brillenladen ist täglich geöffnet.



Es wurden auch kostenlose Behandlungen (Operationen, Untersuchungen und Medikamentenausgabe) aus einem Spezialfonds über € 1.000 geleistet.

Neben der Finanzierung von Ausbildungen besteht aktuell Bedarf an verschiedenen Materialien, wie Tonometer, Spaltlampe und Ophthalmoskop. Die Anschaffungen sind notwendig, weil zwischenzeitlich zwei zusätzliche Mitarbeiter eingestellt wurden, nämlich Abbé Gabriel TIAMA (Optometrist) und Abbé Jean KENE (med. Assistent). Ihre Ausbildungen wurden vom Freundeskreis Wiesbaden finanziert.

Nachlese zum Besuch aus Niger

Am 14. September 2022 fand eine Begegnung mit Bischof Ambroise Ouédraogo, seiner Sekretärin Labia Thiombiano und Schwester Marie Claire Koupaki aus Maradi/Niger statt. Sie berichteten von den Einrichtungen und der politischen Situation in Niger



Die Delegation besuchte zuvor zahlreiche Hilfsorganisationen und Einrichtungen in Aachen, Köln, Königstein, Stuttgart und München. Begleitet wurden sie dabei von den Eheleuten Becker. Rund 2.400 km fuhren sie zusammen quer durch Deutschland.

Grüße aus Ouagadougou/Burkina Faso

Herzliche Grüße sandte Abbé Prosper von der Stiftung Johannes Paul II aus Ouagadougou. Er erhielt vom Leiter des Zentrums für Sehbehinderte - ebenfalls in Ouagadougou - einen Anruf, in dem er immer noch seine Freude „über die unschätzbare finanzielle Unterstützung durch den Freundeskreis Wiesbaden der africa action“ zum Ausdruck brachte.

Finanziert wurden in den Jahren 2020 bis 2022 eine Brunnenbohrung, eine Umfassungsmauer für das Grundstück, ein Schul- und ein Schlafgebäude sowie Ausstattungen für die Schule.

Der Freundeskreis Wiesbaden lädt ein:

Montag, 7. November 2022, 19:00 Uhr

„Mundart-Programm“ mit Prof. Dr. Leo Gros, Johannisberg

„Schwätz doch aafach wie ich...“

und Jahresrückblick 2021/22 mit Ausblick 2023

Roncalli-Haus, Saal, Friedrichstr. 26-28, 65185 Wiesbaden



Spendenkonto: africa action
IBAN: DE03 3706 0193 0000 9988 77 BIC: GENODED1PAX
Verwendungszweck „Sahel“ für Projekte des Freundeskreises
oder „Catherine“ für Projekte von Sr. Catherine in Niger
bitte unbedingt angeben!

Freundeskreis Wiesbaden der africa action / Deutschland e.V.

Internet: www.africa-action.de, E-Mail: wi@africa-action.de

Redaktion: Michael Braun, Kreuzberger Ring 31, 65205 Wiesbaden, Tel. 0611/7902972

